

ist in
en
rtig“

en sind seit
isten
daran, wie
ch Saur sagt.

ot, öffentli-
stellen zu nut-
wegen der Ge-
Waldbränden
hen. Wird es
ten?
schen verhalten
großen Teilen
n der Gefahr der
brandgefahr be-
Kontrollen von
zen konnten wir
n, dass Grillstel-
en benutzt wor-

hndet?
en in besonders
eldbuße bis zu
n.

stellen gibt es
kung Mühl-

adtteilen gibt es
n und Grillplät-
enveranstaltung
die Plattenwald-
die Steinhütte
, den Grillplatz
n Grillplatz bei
restlichen Hüt-
iten bestehen.

Stadt anmel-
zen möchte?
ze sind öffentli-
ien somit jeder-
Verfügung. Ein
utzung besteht
en in erster Li-
rschutz für Na-
und Wanderer.
ab 15 Personen,
g, damit Fragen
er verantwortli-
e und so weiter
idem wird eine

itzen, ob es
iesem Som-
ichen Stelle
n Balkon er-

des Enzkreises
rhandener Feu-
l einschließlic
Kraft bis ein-
2022. Auch die
Feuerstellen ge-
und Grasland-
it. Aktuell kann
, wie lang die

g



Am Samstagnachmittag helfen alle mit, damit auch die vereinseigene Hütte des Fördervereins Enzgärten beim zwölftägigen Festival zum Einsatz kommen kann.

Fotos: Friedrich

Genügend Platz zum Sitzen und zum Tanzen

Mitglieder des Fördervereins Enzgärten packen tatkräftig mit an, um das zwölftägige Festival an der stillen Enz vorzubereiten. Nach der kleinen Version im vergangenen Jahr soll nun wieder das volle Programm geboten werden mit Comedy, Konzerten und Karaoke.

VON STEFAN FRIEDRICH

MÜHLACKER. Am Dienstag starten die Sommerevenz in den Enzgärten beim Theodor-Heuss-Gymnasium. Für ein buntes Programm hat der organisierende Förderverein Enzgärten Mühlacker gesorgt: Vom Schlagernachmittag bis zum Sound der 70er Jahre ist alles mit dabei. Der Eintritt ist an allen Tagen frei.

Die letzten Tage haben sich etwa zwanzig Helfer des Vereins um den Aufbau gekümmert. „Wir bekommen zu Beginn Hilfe vom Bauhof der Stadt Mühlacker“, erklärt Rolf Watzal, zweiter Vorsitzender des Vereins und verantwortlich für alles, was Veranstaltungen und künstlerisches Programm betrifft. „Die liefern dann verschiedene Hütten und die Bauzäune an.“ Die vereinseigene Hütte haben sie am Samstagnachmittag selbst aufgebaut. Am Montag kommen dann noch die Bühne und eine Wechselbrücke für die ganze Technik. Wo welche Hütte hinkommt, das hatte Frank Veit im Blick. Er sei so etwas, wie der Chef-Logistiker im Verein, verrät Watzal, und auch die Anordnung von Bühne und Hütten sei „über die Jahre so gewachsen“. Vorgesehen ist, dass die Hütten am Rand des Geländes stehen, in der Mitte sind Biertischgarnituren aufgebaut mit Sicht auf die Bühne. Zudem soll es einen Strang mit Steh-Biertischen und – je nach Konzertart – auch mal Liegestühle im Stil einer Lounge vor der Bühne geben. Auf der rechten Seite werden zudem größere Zelte



Die Helfer des Fördervereins Enzgärten freuen sich auf möglichst viele Besucher in den kommenden zwei Wochen.

stehen, sagt Watzal, und direkt vor der Bühne wird ausreichend Raum sein für die, die zur Musik tanzen wollen. Um den Platz optimal auszunutzen, bedarf es viel Erfahrung und die hat man bei den zurückliegenden Veranstaltungen gesammelt, weiß Watzal.

Die Vorfreude bei den Vereinsmitgliedern ist groß.

Letztmals waren die Sommerevenz 2019 so groß wie in diesem Jahr. Während der Hochzeiten der Pandemie fielen sie aus, respektive man hatte im vergangenen Jahr eine kleinere Variante gewählt. So wichtig

diese abgespeckte Veranstaltung für den Verein auch gewesen sei, vor allem um die Leute bei der Stange zu halten, so groß ist laut Watzal nun aber die Vorfreude auf das diesjährige Event, das bereits morgen mit einem Konzert der Porter Steelhouse Band eröffnet werden wird. „Wir haben es ganz bewusst so aufgeteilt, dass wir völlig unterschiedliche Musikrichtungen haben, so dass jemand, der jeden Tag da sein will, immer einen anderen Musikstil erleben wird.“ Natürlich könnten sich die Leute aber auch gezielt etwas aussuchen, etwa an diesem Mittwochabend den Karaoke-Abend. „Der ist ja

schon Kult hier“, sagt Watzal. Oder tags darauf, wenn sie sich mit Rock- und Coversongs made in Wiernsheim begeistern lassen wollen, respektive Lust auf Comedy mit Fräulein Wommy Wonder haben, die am 23. August auftreten wird.

„Wir haben es ganz bewusst so aufgeteilt, dass wir völlig unterschiedliche Musikrichtungen haben, so dass jemand, der jeden Tag da sein will, immer einen anderen Musikstil erleben wird.“

Rolf Watzal, stellvertretender Vorsitzender des Fördervereins Enzgärten

Corona wird in diesen Tagen aller Voraussicht nach kein echtes Thema mehr sein, vermutet Watzal; nicht ausgeschlossen werden könne natürlich, dass es in den engagierten Bands zu kurzfristigen Absagen kommen kann, wenn dort ein Coronafall auftritt und die Musiker passen müssen. „Das ist dann eine Herausforderung“, räumt er ein. Doch auch dafür hat man einen Notfallplan. „Weil wir sehr gut vernetzt sind, würden wir improvisiert etwas hinkriegen“, versichert er. Was nämlich nicht passieren soll: dass die Bühne an einem Abend komplett leer bleibt.

→ Die Eröffnung mit Bürgermeister Winfried Abicht findet am Dienstagabend, 16. August, um 20 Uhr statt.

„Herzlichen Glückwunsch nach Knittlingen“

In der Ratesendung „Stadt – Land – Quiz“ haben die Fauststädter bei der Ausgabe mit Spanien-Schwerpunkt klar die Nase vorn.

VON RAMONA DEEG

KNITTLINGEN. Es war in jeder Hinsicht eine gelungene Werbung für die Fauststadt:

Doch von vorne: Während der Sendung kann zum einen ein feststehendes Team Punkte für die Stadt sammeln, in dem es ein per Foto vorgegebenes Detail im Stadtbild



identifizieren. Entsprechend stand am Ende eine faire Punkteteilung: Beide Städte gaben eine korrekte Antwort. Das galt auch kurz darauf, als es in der „schwersten Auf-

rkhaus

ionsmittel und
1 Jugendliche
eimer Parkhaus
in Schaden von
wurde niemand.